

PROJEKT IN BAU

HOLZKLEID, DAS GEBORGENHEIT VERMITTELT

Die Arche Tirol wird im Herbst 2016 in einen feschen Schaffner-Neubau in Steinach am Brenner einziehen. Im Bischof-Stecher-Haus stiftet der Werkstoff Holz jede Menge Platz für die Geborgenheit.

Geplant nach den Vorstellungen von Christian Eller, errichtet das Schaffner-Team das Multifunktionsgebäude als Generalunternehmer für die Wohnungseigentümer (WE). Der dreigeschöbige Holzbau beherbergt im Erdgeschoß Verwaltungsräume, eine Werkstätte sowie Nebenräume für den Verein Arche. Fünf Pflegezimmer mit sanitären



„Die Arche Tirol ist eines der ersten Multifunktionsgebäude, welches Schaffner als Generalunternehmer ausführt.“

Bereichsleiter „All in One“ Florian Reimeir



Einrichtungen sowie fünf Zimmer für Begleiter – als eine Art Wohngemeinschaft (Betreutes Wohnen) angelegt – finden im ersten Stock Platz. Im zweiten vier Mietwohnungen mit jeweils rund 70 bis 80 m², welche der Bauträger, die WE, vergibt. >>

Schaffner schafft ein neues Zuhause für die Bewohner, Mitarbeiter und Begleiter der Arche Tirol.



„Besonders wichtig war es, die Begleiter – diese kennen die Bedürfnisse der zukünftigen Bewohner am besten – rechtzeitig in die Planung miteinzubinden“, betont Christian Eller. Auch die Vorgaben der Sozialabteilung des Landes mussten strikt eingehalten werden.

Mischbauweise

Der Hybrid aus Holzriegel- und Massivholzbau weist als Fassade eine lasierte Fichtenschalung auf. „Innen ist so viel wie möglich auf Sicht gehalten“, schildert Schaffner-Bauleiter Klaus Schaffner. Dass die Zusammenarbeit aller Beteiligten klaglos geklappt hat, bestätigt auch Planer Eller. Auch er hegt eine ausgeprägte Vorliebe für den Werkstoff Holz, was die Materialwahl natürlich maßgeblich mitbestimmt hat. „Außerdem wollten wir weitestgehend ein Wipptaler Projekt realisieren. Also möglichst heimische und einheimische Lieferanten.“ Im Herbst 2016 wird das Bischof-Stecher-Haus seiner Bestimmung übergeben und den Menschen, die es bewohnen werden, ganz bestimmt viel Freude spenden.



SCHAFFNERER HOLZBOTE

HOCH HINAUS MIT DEN „NEUEN“ OIB-RICHTLINIEN!

Bis zu sechs oberirdische Geschoße in Holzbauweise sind zukünftig mit den neuen OIB-Richtlinien möglich.

Bei Wohngebäuden wurde die Brandabschnittsbildung durch Entfall der Flächenbegrenzung vereinfacht sowie die Anforderungen an den Feuerwiderstand (abhängig von der Größe) reduziert. Insbesondere sollen diese Vereinfachungen zur Kostensenkung bei Hochbauprojekten beitragen. Einer kompetenten Beratung und Beurteilung des jeweiligen Bauvorhabens kommt damit eine noch größere Bedeutung zu.

Ab 1. Mai 2016 sind in Tirol die OIB-Richtlinien 2015 verbindlich, d.h. auf alle Bauvorhaben, die nach dem 1. Mai 2016 eingereicht werden, anzuwenden.



NEUE GALERIEBILDER: KLICK' REIN!

Auf unserer Homepage www.schaffnerer.at finden Sie neue Galeriebilder. Klicken Sie rein und lassen Sie sich von vielen tollen Holzbau-Projekten inspirieren!



www.schaffnerer.at

Bei Unzustellbarkeit zurück an den Absender: Werbeagentur zweiraum, Floriengasse 13/1, 6460 Imst

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

lebendiges WOHNEN

NEWSLETTER
JUNI // 2016

BEHAGLICHES WOHNEN IM BUNGALOW



In nur fünf Monaten entstand der moderne Bungalow von David Tonin aus Fulpmes. Wie es sich im Schaffnerernatürlich Massiv-Holzhaus mit all seinen Vorzügen lebt, lesen Sie bitte auf den nachfolgenden Seiten. >>

INTRO



Liebe Leserin, lieber Leser,

Langsam nähern wir uns schon wieder der Mitte des Jahres – Zeit für uns bei Schaffnerer, eine Art Halbjahresbilanz zu ziehen sowie einen Ausblick zu wagen. Neben der stetigen Weiterentwicklung unserer Abläufe für energieeffiziente Holzbauprojekte haben wir in den vergangenen Monaten viel Zeit in die Entwicklung unseres neuen Online-Konzeptes gesteckt. Wir bei Schaffnerer setzen auf eine aktive Kommunikationspolitik. An den Online-Medien kommt heute bekanntlich keiner mehr vorbei. Der Grundstein mit unserer Homepage www.schaffnerer.at für unser neues Konzept ist gelegt. Diese enthält im Übrigen noch mehr Bilder von tollen Holzbauprojekten, die Sie inspirieren könnten. In weiterer Folge planen wir den Ausbau unserer Social-Media-Kanäle. Sollten Sie Anregungen, Ideen aber auch konstruktive Kritik für uns haben, so treten Sie mit uns in Kontakt. Wir würden uns freuen. Herzliche Grüße,

Ihr Karl Schaffnerer

SCHAFFNERER HOLZBAU ■ HOLZHAUS

Schaffnerer Holzbau GmbH // Außerweg 61b
6145 Navis // Tirol // Tel. +43 (0)5273 / 6434
info@schaffnerer.at // www.schaffnerer.at

Mitglied der
IG PASSIVHAUS TIROL
Netzwerk für Information, Qualität und Weiterbildung



MAXIMALER WOHNKOMFORT IM BUNGALOW

Als Generalunternehmer hat das Schafferer-Team einen modernen Bungalow mit Holzfasade in Fulpmes errichtet. Der Bauherr lobt die rasche Bauzeit, den Werkstoff Holz und die Ausführung des Schafferer-natürlichMassivHolzhauses.

„Ich mag die Kombination aus Holz und moderner Architektur sowie die zügige und umweltfreundliche Ausführung des Holzbaus. Ferner erlangt man in einem Holzhaus ein unvergleichliches Wohnklima. Die Firma Schafferer hat mich bei meinem vorherigen Bauvorhaben hinsichtlich Planung, Organisation und Qualität zu 100 Prozent überzeugt.“ Gefragt nach den ausschlaggebenden Gründen für den Werkstoff Holz, muss David Tonin aus Fulpmes nicht lange überlegen bevor er zu dieser Antwort kommt.



„In einem Holzhaus erlangt man ein unvergleichliches Wohnklima.“
Bauherr
David Tonin

Schafferer-natürlichMassivHolzHaus
In nur fünf Monaten hat das Schafferer-Team naheliegend seines Elternhauses einen schmucken Bungalow im Holzkleid errichtet. „Der nach Süden ausgerichtete Küchen- und Wohnbereich offeriert einen perfekten Blick ins Stubaital. Teilweise überdacht,

präsentiert sich die schöne Südwest-Terrasse mit Holzlaternenrost“, schildert Schafferer-Bauleiter Andreas Pfurttscheller. Das kompakte Gebäude mit Flachdach bietet komfortablen Wohnraum, der mit zwei Schlafzimmern und einem Bad in Summe rund 85 m² umfasst. Eine Lärchen-Rhombus-Lattung weist die Fassade auf, innen offeriert der Dachstuhl freie Sicht auf das natürlichMassivholz-Deckenelement. Besonderen Wert hat der Bauherr auf natürliche Materialien gelegt: Zirbenbetten versprühen eine angenehme Duftnote, ein schöner Kamin vermittelt Behaglichkeit. Fußböden sind in den Schlafräumen und im Wohn-/Essbereich in Eiche gehalten, eine Gastherme für Wasser und Bodenheizung spendet behagliche Wärme.



David Tonin resümiert: „Der Schafferer-Projektleiter hat

von der Planung bis zur schlüsselfertigen Übergabe für die reibungslose und termingerechte Umsetzung des Baues gesorgt. Er war für mich immer gut erreichbar und ist stets auf meine Änderungswünsche eingegangen. Ferner hat er mich durch kompetente und professionelle Beratung bei vielen baulichen Fragen und Entscheidungen sehr unterstützt.“



Einkauf und Kalkulation bei Schafferer in besten Händen

Seit 2011 verantwortet Daniel Jenewein den Bereich Einkauf und Kalkulation bei der Schafferer Holzbau GmbH.



Daniel Jenewein, zuständig für Einkauf und Kalkulation.

GELERNTER TISCHLER UND MEISTER DER ZAHLEN

Zahlreiche Kurse und Weiterbildungsmaßnahmen haben den gelernten Tischler auf die kaufmännische Schiene geführt. Handwerkliches und technisches Wissen sowie seine Erfahrung kann Daniel Jenewein sowohl in den Einkauf als auch in die Kalkulation von Holzbauprojekten sehr gut einfließen lassen. Genau diese Verbindung schätzt der Oberberger sehr an seinem Job. Ebenso wie das angenehme Arbeiten im Schafferer-Team. Daniels Hobbys sind Schlagzeug spielen bei der Musikkapelle sowie das kreative Anfertigen von Holzdekorationen.

GASTKOMMENTAR Holz schafft angenehmes Raumgefühl



Mag. Gottfried Lamprecht, Leiter der Arche Tirol, erklärt, warum das neue Bischof-Stecker-Haus in Steinach ein attraktiver Schafferer-Holzbauprojekt wird.

„Menschen im Zentrum“ lautet unser Motto auch dann, wenn es um den Neubau des Bischof-Stecker-Hauses in Steinach geht. Dort erhält der Verein Arche Tirol, eine Gemeinschaft von Menschen mit kognitiven und mehrfachen Behinderungen und jenen, die sie begleiten, ab Herbst 2016 ein neues Zuhause. Dass dieses das Holzkleid trägt, liegt aufgrund der zahlreichen positiven Eigenschaften von Holz auf der Hand: Es spendet nämlich ein äußerst angenehmes Raumklima durch den nachhaltigen und umweltfreundlichen Rohstoff, der außerdem einen natürlichen Duft versprüht. Insgesamt wird der Neubau, welcher im Erdgeschoß Platz für eine Werkstatt, eine Basale Gruppe, eine Küche sowie

Speise- und Büroräume, im ersten Stock Wohnraum für fünf Menschen mit Behinderungen und für MitarbeiterInnen sowie im zweiten Stock vier Mietwohnungen bietet, ein sehr energieeffizienter mit hohem Wohlfühlfaktor durch angenehmes Raumklima. Und das wollten wir erreichen. Begleitet werden unsere Bewohner von angestellten MitarbeiterInnen und Freiwilligen, aber auch von Ehrenamtlichen und Freunden der Arche Tirol. Wir verfügen derzeit über zwei Wohnhäuser in Gries und St. Jodok am Brenner, eine Basale Gruppe und eine Werkstatt.

SCHAFFERER PASSIVHAUS // REFERENZGALERIE



EFH Baumkirchen



EFH Imst



EFH Mils



EFH Itter



EFH Thaur



EFH Sautens



EFH Telfes



EFH Inzing

WEITERE REFERENZEN & INFOS // WWW.SCHAFFERER.AT